

Brauner: Stadt Wien vergibt 800.000 Euro an Wiener DesignerInnen

Utl: departure prämiert mit „focus Design“ Wiener Innovationen für Mensch und Gesellschaft im Wandel

Wien (OTS) – Die Wiener Kreativwirtschaft ist eine wichtige Säule der Wirtschaftsstruktur der Bundeshauptstadt. Nahezu 110.000 Menschen arbeiten in Wien in der Kreativwirtschaft. Die Gründungsrate im Bereich der Kreativen ist mit 5,3 Prozent deutlich höher als die der Wiener Gesamtwirtschaft mit 4,6 Prozent. Bereits seit 2003 unterstützt departure, die Kreativagentur der Stadt Wien und eine Tochter der Wirtschaftsagentur Wien, die Wiener Kreativwirtschaft mit speziellen Förderungen. Im Rahmen des Förderwettbewerbes „focus Design – Innovationen für Mensch und Gesellschaft im Wandel“ vergibt die Stadt Wien nun über departure knapp 800.000 Euro an fünf Wiener Unternehmen der Creative Industries. „Design ist ein Schlüsselement und Motor für nachhaltige Veränderung und ermöglicht insbesondere in wirtschaftlich schwierigen Zeiten einen entscheidenden Wettbewerbsvorteil. Deshalb investieren wir in die Kreativwirtschaft, um Wien als innovativen Design- und Wirtschaftsstandort zu stärken“, erklärt Wiens Vizebürgermeisterin, Finanz- und Wirtschaftsstadträtin Renate Brauner. Gesucht waren ökologisch und sozial nachhaltige Designideen und -projekte. Für die erste gezielte Förderausschreibung in diesem Bereich wählte eine hochkarätige Jury unter dem Vorsitz des Berliner Designexperten Carl Frech aus dreiunddreißig Einreichungen die fünf besten Projekte aus.*****

departure unterstützt die fünf geförderten Projekte mit einer Gesamtfördersumme von rund 800.000 Euro und einer durchschnittlichen Förderquote von 58 Prozent. Durch diesen Förderwettbewerb werden sechsvierzig hoch qualifizierte Arbeitsplätze neu geschaffen oder gesichert und ein privates Investitionsvolumen von rund 3,2 Mio. Euro ausgelöst.

Zwtl: Warum „focus Design?“

„Irresistibly responsible“ - unwiderstehlich verantwortungsvoll - ist der Slogan, der vermittelt, worauf es ankommt: „Weil soziale und ökologische Verantwortung erst dann wirklich breitflächig funktionieren kann, wenn die Angebote für ein Redesign unserer Welt rundum überzeugend sind und in ihrer Anwendung und Ausübung sogar Spaß machen“, meint departure-Geschäftsführer Christoph Thun-Hohenstein. Design kann und muss einen wesentlichen Beitrag für soziale Innovation und ökologische Nachhaltigkeit leisten. departure fördert deshalb durch den Förderwettbewerb „focus Design“ eine ganzheitliche, prozessorientierte und zukunftsweisende Herangehensweise an Designaufgaben.

Das Leitbild der Nachhaltigkeit und daraus abgeleitete Gestaltungsprinzipien beginnen die Produktions-, Konsum- und Geschäftspraktiken des 21. Jahrhunderts zu verändern. „Hier gilt es, eine Bewegung aktiv mitzugestalten und am Puls der Zeit zu agieren. Die Wirtschaftsagentur Wien hilft durch departure, Innovationen für die Gesellschaft und Wirtschaft zu fördern und ökonomische, soziale, ästhetische und ökologische Denkansätze zu vereinen. Dies führt letztlich auch zu neuer und nachhaltiger Wertschöpfung“, ist Gerhard Hirczi, Geschäftsführer der Wirtschaftsagentur Wien überzeugt.

Zwtl: Geförderte Projekte in den Bereichen Design für Lebenswelten, Gesundheit und Kommunikation sowie für Kulturvermittlung und Bildung

„Perspektive Design“ – Ästhetik und Innovation für Bürsten und Besen (Fördersumme: 127.348 EUR) Gegenstand des Projektes „Perspektive Design“ des Designerinnenduos dottings gemeinsam mit der Wiener Blindenwerkstätte im Louis-Braille-Haus ist die Arbeits- und Produktionsstätte Blindenwerkstätte Wien (BW). Mit dem Ziel der Erhaltung und Erweiterung bestehender Behinderten-

Arbeitsplätze sowie der Entwicklung designorientierter Sozialprodukte wird das bestehende Produktportfolio überarbeitet und erweitert, Produktionsprozesse werden optimiert.

„WADI | water for life“ – kostengünstige und einfache Trinkwasserdesinfektion (Fördersumme: 136.855 EUR)

Mit dem Produkt „WADI“ entwickelt Martin Wesian eine einfache und kostengünstige Lösung für die Trinkwasserdesinfektion: Die Keimreduktion in verunreinigtem Wasser kann erstmalig nachvollziehbar angezeigt werden, womit vor Ort und auch beim ungeübten Anwender eine ausreichende Trinkwasserversorgung sichergestellt werden kann.

„dermaMeter“ – Design für die dermatologische Gesundheit (Fördersumme: 162.191 EUR)

Das Unternehmen VASEMA GmbH will innovative & hochwertige medizintechnische Produkte mit kundengerechtem Design für die Früherkennung von Hauterkrankungen herstellen. Mit der **Produktpalette** „dermaMeter“ können Hautveränderungen sowie die (Un-)Wirksamkeit von Substanzen bzw. Cremes früher, genauer, einfacher und günstiger festgestellt werden.

„Power Plant City“ – Kreativität für die Stadtplanung (Fördersumme: 200.000 EUR)

Unter dem Titel Power Plant City entwickelt COOP HIMMELB(L)AU ein parametrisches und algorithmisches Stadtplanungsinstrument. Untersucht und visualisiert werden mögliche Szenarien, wie sich Städte unter bestimmten Bedingungen und Einflüssen, speziell in Hinblick auf ökologische und soziale Nachhaltigkeit, entwickeln können. Durch diese neuartige Plattform wird einerseits die Kreativität der Planer angeregt, andererseits werden neue Kommunikationssysteme und Denkweisen zwischen den in der Stadtplanung involvierten Akteuren erschlossen.

„AugmentedEDU – spielend lernen“ – Computerspiele als Wissensvermittler (Fördersumme: 171.738 EUR)

Obwohl Computerspiele über ein großes Potenzial zur Wissensvermittlung verfügen, werden sie aktuell primär zu Unterhaltungszwecken eingesetzt. Mit „AugmentedEDU – spielend lernen“ entwickelt ovos realtime3D lernbasierte Spiele bzw. Serious Games für den Einsatz im Unterricht. Die Zielsetzung ist, durch den Einsatz eines neuen Designprozesses die Integration der Wissensvermittlung in das Gameplay zu realisieren.

departure wirtschaft, kunst und kultur gmbh

departure, die Kreativagentur der Stadt Wien und ein Unternehmen der Wirtschaftsagentur Wien, wurde im Herbst 2003 als Österreichs erste eigenständige Wirtschaftsförderungs- und Servicestelle für Unternehmen der Creative Industries gegründet und gilt inzwischen europaweit als erfolgreiches Modell der Innovationsförderung auf Wettbewerbsbasis. Seit dem Start des Förderprogramms wurden 277 Unternehmen mit rund 17,8 Mio. Euro gefördert und mehr als 1.300 hoch qualifizierte Arbeitsplätze neu geschaffen oder gesichert. Diese Fördersumme löst ein privates Investvolumen von rund 71,3 Mio. Euro aus.

Neben den laufenden Förderprogrammen greift departure durch Themencalls spannende Entwicklungen der Creative Industries auf. Dadurch wird die fundierte Aufbereitung und inhaltliche Auseinandersetzung mit aktuellen Branchentrends und neuen Förderbereichen betont.

Die ausführliche Medieninformation sowie detaillierte Projektbeschreibungen und Bildmaterial finden Sie zum Download unter <http://www.departure.at/presse>

Rückfragehinweise:

Birgit Huber

focus Design

Presse und PR
departure wirtschaft, kunst und kultur gmbh
Hörlgasse 12, A-1090 Wien
Tel.: +43 1 4000-87107
Mobil: +43 699 140 87 109
E-Mail: huber@departure.at
www.departure.at

Georg Brockmeyer
Leiter Kommunikation
Wirtschaftsagentur Wien
Ebendorferstraße 2, A-1010 Wien
Tel.: +43 1 4000-86 736
E-Mail: brockmeyer@wirtschaftsagentur.at
www.wirtschaftsagentur.at